PUROTAP
by ELYSATOR™

Der Messzähler zur Patrone

Demineralisiertes Heizwasser
perfekt für jede Anlage





- **Mineraliengehalt in TDS**
- **Leitfähigkeit in µS/cm**
- **Durchflusszähler l/Min.**

Rücksetzbar, batteriebetrieben, programmierbarer Grenzwert

SWKI BT 102-01 / VDI 2035 konform

Professionelles und zuverlässiges Messen der elektrischen Leitfähigkeit von Heizungswasser.
Der PUROTAP® Messzähler misst präzise für mehr Sicherheit beim Befüllen.
Misst Leitfähigkeit, Durchflussmenge und Literleistung.
Grenzwert programmierbar. Rückstellbarer Wasserzähler. Batteriebetrieben.

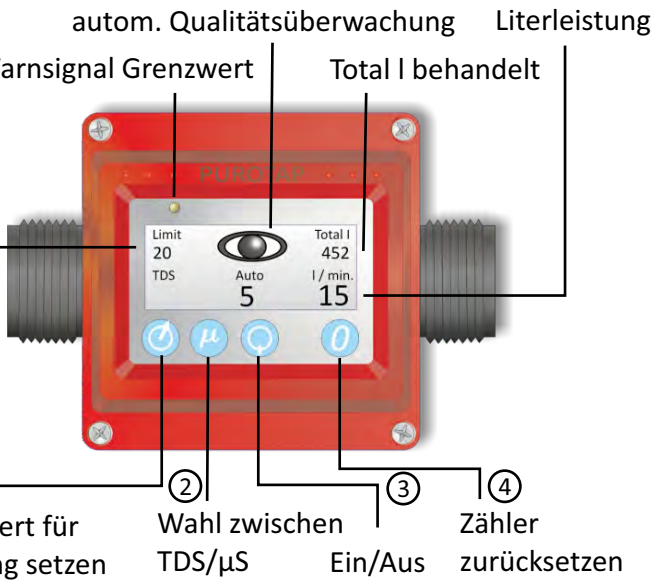
www.elysator.de

ELYSATOR
engineering water

Bedienung des Messzählers

Der Messzähler ist batteriebetrieben. Er misst den Durchfluss in l/min., das Total in Litern sowie den Gehalt an gelösten Mineralien, wahlweise in Mikrosiemens oder TDS. Ferner kann ein Grenzwert für den maximal noch tolerierten Mineraliengehalt im demineralisierten Wasser (Ausgang des Apparates) festgelegt werden. Grenzwert und Zählerstand lassen sich zurücksetzen.

Die Anzeige:



Empfohlener Grenzwert:
33 TDS / 50 µS, darüber
ist das Harz zu tauschen

Die Tasten:

① Grenzwert für Warnung setzen

② Wahl zwischen TDS/µS

③ Ein/Aus

④ Zähler zurücksetzen

① Jedes Antippen dieser Taste setzt den Grenzwert um 6/7 TDS bzw. 10 µS/cm nach oben. Halten der Taste für 3 Sekunden setzt den Grenzwert auf null zurück. Das Programmieren des Grenzwertes dient als Warnung, wenn das Ionentauscherharz erschöpft ist.

② Mit dieser Taste kann jederzeit zwischen der Masseinheit TDS (Total Dissolved Solids) und der el. Leitfähigkeit umgeschaltet werden. Beide sind ein Mass für den Gehalt an gelösten Mineralien im Wasser. Die Mehrzahl der europäischen Komponentenhersteller verwendet die Masseinheit µS/cm (Mikrosiemens). Die Wasserhärte im Ausgang des Nachfüllapparates kann nach folgender Praktikermethode ermittelt werden: 1°dH entspricht ca. 35 µS/cm bzw. 1 °fH entspricht ca. 20 µS/cm.

③ Wird die EIN-Taste einmal betätigt, so wird die Wasserqualität während 10 Sekunden gemessen und mit dem gesetzten Grenzwert verglichen. Der Messwert wird angezeigt. Liegt er überdem Grenzwert, so leuchtet die LED rot, liegt er darunter, so leuchtet sie grün für die Dauer der Messung. Die Messung muss bei Bedarf manuell wiederholt werden.

Auto-Modus: Wird die EIN-Taste ein zweites mal betätigt, so geht der Messzähler in die automatische Überwachung. Das Symbol für die aktivierte Überwachung erscheint (Auge). Im Auto-Modus misst der Zähler nur dann, wenn auch Wasser über den Zähler fliesst. Wird die Wasserentnahme unterbrochen, so zeigt er den letzten Messwert permanent an. Während der Wasserentnahme misst der Zähler immer nach 10 Litern erneut die Wasserqualität. Wird dabei der Grenzwert in zwei aufeinander folgenden Messungen überschritten, so blinkt die Anzeige dauerhaft rot. Das Ionentauscherharz ist dann erschöpft und muss gewechselt werden. Wird die EIN-Taste ein drittes mal betätigt, so wird der Auto-Modus verlassen.

④ Das Halten der Rückstelltaste für 3 Sekunden setzt den Total-Zähler zurück. Es wird empfohlen, dies nach jedem Harzwechsel zu tun - es ergibt sich daraus ein Anhaltspunkt für die Restkapazität des Ionentauscherharzes.

GUTE GRÜNDE

1.) Macht die Demineralisierung überwachbar

2.) Erlaubt maximale Kapazitätsnutzung des Ionentauschers

3.) Batteriebetrieben, unabhängig

4.) Einfach, klein, robust